



1962 - 2012

Sehr geehrte, liebe Eltern!

Das Titelbild unseres ersten Elternbriefes im neuen Schuljahr zeigt Schüler einer 5. Klasse der Realschule Bingen, die 1979, also vor 33 Jahren, im Schulzentrum unterrichtet wurden. Die damalige Klassenleiterin, Frau Ursula Linck, zog die Aufnahme aus ihrem Archiv. Im Januar 1999 sind wir von Bingen nach Budesheim in unser neues schuleigenes Gebäude umgezogen, das demnächst einen Anbau erhalten soll. Unsere Schule hat eine relativ kurze, aber eine sehr bewegte Geschichte.

Das historische Foto signalisiert das bevorstehende Schuljubiläum am 25. August 2012, das wir mit einem umfangreichen und abwechslungsreichen Programm begehen möchten.

Prognose zum Schuljubiläum

Zum Schuljubiläum erwarten wir über 1.000 Gäste, darunter Schüler, Eltern, ehemalige Schüler und ehemalige Lehrer sowie Repräsentanten aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Allein zum Schulball mit „Les Patrons“ haben sich bereits annähernd 500 Gäste online angemeldet und ihre Eintrittskarte geordert. Ferner wurden dem Festausschuss bis dato 43 Klassentreffen angekündigt.

Der gelegentliche „Klick“ auf unsere Homepage bietet Ihnen aktuelle Informationen, sei es über das

Schuljubiläum, über die bevorstehende Projektwoche in der zweiten Schulwoche oder über Schultermine. Auf der Homepage stellen sich außerdem unsere neuen Lehrkräfte vor.

Herzlich willkommen in der RRS+ mit FOS

In diesem Jahr bereichern 19 (!) Lehrkräfte unser Kollegium, darunter 5 Referendare. 60 Lehrkräfte sowie 9 Referendarinnen und Referendare unterrichten 930 Schülerinnen und Schüler in 37 Klassen. Die Klassenstärke ist abhängig von der Klassenstufe und dem Bildungsgang. So haben wir in den 5. Klassen eine Klassenfrequenz von 21 und 22 Schülern, während in den 9. und 10. Klassen im Durchschnitt 30 Schüler sitzen. Kleine Klassen haben wir vor dem Hintergrund gezielter Fördermaßnahmen im Berufsreifebildungsgang gebildet.

Für unsere Fünft- und Elftklässler (FOS) beginnt mit dem ersten Schultag ein neuer Lebensabschnitt. Unserem Rochusprinzip folgend ist uns jedes einzelne Kind wichtig. Wir wünschen uns, dass Sie als Eltern frühzeitig auf die Schule zukommen, wenn Probleme auftreten und Unterstützung erforderlich ist. Die Klassenleitung ist in der Regel Ihr erster Ansprechpartner.

Ihnen, liebe Eltern, und Ihren Kindern wünsche ich auch im Namen der Lehrkräfte ein erfolgreiches und gutes Schuljahr 2012/2013.

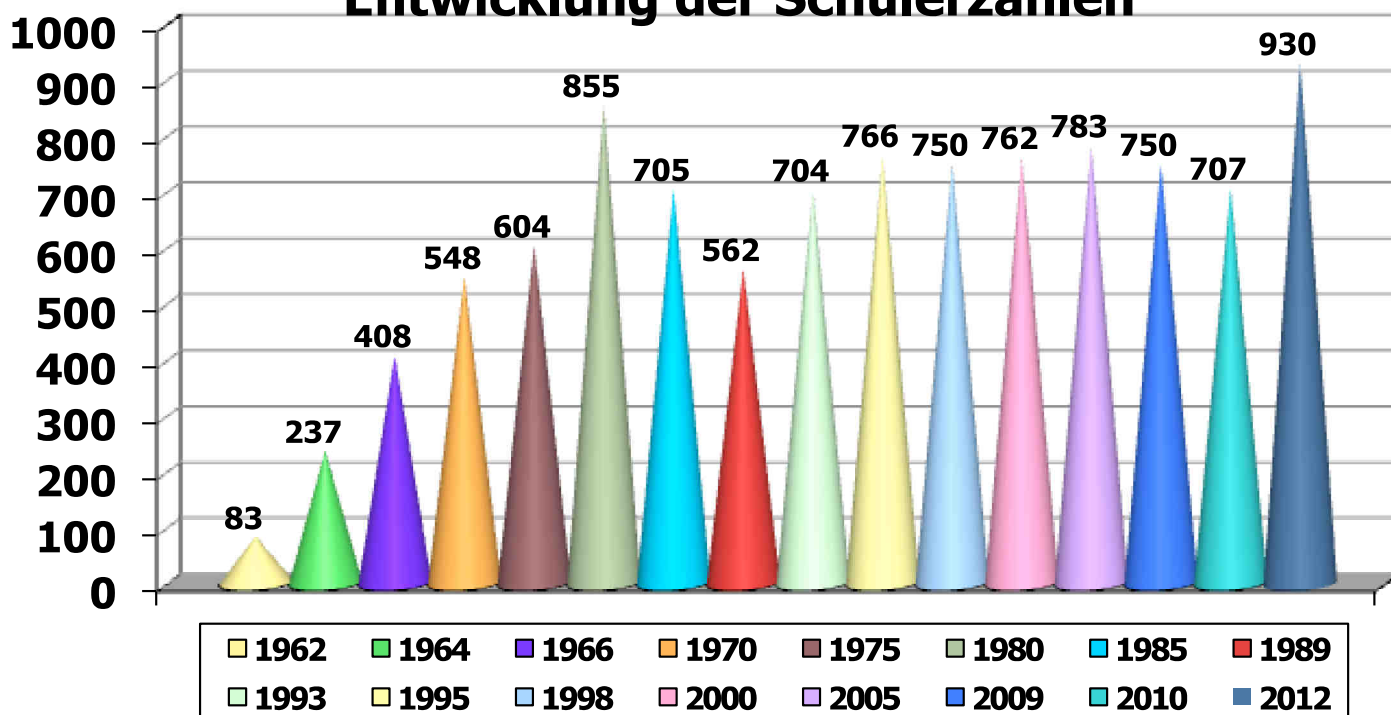
Bernd Karst
Schulleiter

Praxishilfe: Thema „Hausaufgaben“

Hausaufgaben gehören zu einem wichtigen Bestandteil erfolgreichen Lernens. Wir möchten hierzu einige Anregungen und Empfehlungen geben.

- Jeder Schüler hat in der Klasse einen Partner, der ihm im Krankheitsfall die Hausaufgaben mitteilt.
- Jeder Schüler besitzt und führt ein schuleigenes Hausaufgabenheft, das auf unsere Bedürfnisse abgestimmt ist und von der Schule kostenpflichtig verteilt wird.
- Der Schüler trägt in seinem Hausaufgabenheft die Hausaufgaben in die Rubrik des Wochentages ein, an dem sie zu erbringen sind. Somit ist ersichtlich, welche Leistungen am nächsten Schultag zu erbringen sind.
- Die Eltern werden im Hausaufgabenheft über die Leistung und das Lernverhalten informiert.
- Die Eltern werden gebeten, die Eintragungen im Hausaufgabenheft in Stichproben auf Vollständigkeit und Korrektheit zu überprüfen. Beispiel: Eintragung der Noten und der „vergessenen Hausaufgaben“ (auf den Seiten 119-122)

Entwicklung der Schülerzahlen



Schuljubiläum „50 Jahre Rochus-Realschule“ Samstag, 25. August 2012

Projektpräsentationen, Gottesdienst, Begegnungsfest und Schulball

Kuchenspenden erbeten

Unsere Schule finanziert das Jubiläum aus eigener Kraft. Mit Kuchenspenden für den Jubiläumstag können Sie einen eigenen Beitrag hierzu leisten. So freuen wir uns über Ihre freundliche Unterstützung. Eine konkrete Abfrage erfolgt in den nächsten Tagen über die Klassenleitungen.



Fakten zum Unterrichtsangebot 2012/2013

Klassenleiterstunde in allen Klassen

Alle Klassen von der 5. bis zur 10. Klassenstufe haben eine Klassenstunde. Sie stärkt die erzieherische Arbeit und unterstützt unser besonderes Projekt „Lernen lernen“, das bis einschließlich Klassenstufe 10 durchgeführt wird.

Förderunterricht

Im 5. Schuljahr wird Förderunterricht in Deutsch und Mathematik erteilt, im 6. Schuljahr in Englisch und Mathematik.

Bläserklassen

Die Klassen 5b und 6b erhalten einen vierstündigen Musikunterricht. Der musisch-künstlerische Bereich konzentriert sich auf das Erlernen eines Musikinstrumentes.

Stundenplus und -minus werden ausgeglichen

Alle Schüler der 5., 6. und 7. Klassen erhalten eine „Informatische Grundbildung“. Jeder Schüler arbeitet an einem eigenen Computer. Die 9., 10. und 12. Klassen erhalten zwei Stunden zusätzlichen Pflichtunterricht (32 statt 30 Stunden). Die 9. und 10. Klassen erhalten zusätzlich das traditionelle und auch für die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz förderliche „Wirtschaftsenglisch“.

Sportliche Schwerpunkte

Alle 6. Klassen erhalten im Regionalbad „Rheinwelle“ Schwimmunterricht. Die Schüler der 10. Klassen können im halbjährlichen Wechsel einen individuellen Schwerpunkt wählen. Im AG-Bereich gibt es fakultative Angebote.

Wahlpflichtfach in Klassenstufen 6, 7, 8 und 9

Unser Wahlpflichtfach startet in der Klassenstufe 6. Die Schüler können

sich für Französisch oder für ein Orientierungsangebot entscheiden. Im Orientierungsangebot werden die Schüler neben „Französisch“ auf die Wahlpflichtfächer ab der Klassenstufe 7, „Hauswirtschaft und Soziales“ (HuS), „Technik und Naturwissenschaft“ (TuN) sowie „Wirtschaft und Verwaltung“ (WuV), vorbereitet. Mit dem Wahlpflichtfachangebot setzen wir Schwerpunkte u.a. zum Übergang in die Fachoberschule.

Epochalunterricht in Klassenstufe 9

In den 9. und 10. Klassen vermeiden wir in Musik und Bildende Kunst die Einstündigkeit durch Epochalunterricht. Wir bieten die beiden Fächer für jeweils ein halbes Schuljahr zweistündig an.

Wirksamkeit des Epochalunterrichts auf Versetzung und Abschluss

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die Note des ersten Halbjahres bei Epochalunterricht versetzungs- bzw. abschlusswirksam in das Jahres- bzw. Abschlusszeugnis übernommen wird.

Klassenstufe 10: Wirtschafts-Englisch, ein Profil der RRS+

Die Zehnten haben außer der Klassenleiterstunde eine zusätzliche Stunde Wirtschaftsenglisch. Dieses Angebot gehört seit Jahren zum besonderen Profil der RRS+ und findet große Anerkennung bei den Ausbildungsbetrieben.

Nachmittagsunterricht

Die Arbeitsgemeinschaften, der Förderunterricht in den Klassen 5 und 6, Ethik in den Klassen 7, Sport in den Klassen 9 und 10, Französisch in den Klassen 11 und 12 sowie die Zusatzstunde in Mathematik und Englisch in der Klasse 12 finden nachmittags statt.

Arbeitsgemeinschaften

Unsere **Homepage-AG** liefert aktuelle Informationen über die RRS (Leitung: Frau Eisele). Frau Schmitt-Hörth und Frau Temesvary fördern die Lesekompetenz in der **Bibliothek-AG**. **Lernhilfen** gibt Herr Dengler. Die **Theater-AG** unter Leitung von Frau Eisermann wird wieder ein Stück aufführen. Unter der Leitung von Frau Bitz findet die **Schildkröten-AG** statt. Die **Flagfootball-AG** leitet Herr Petzold.

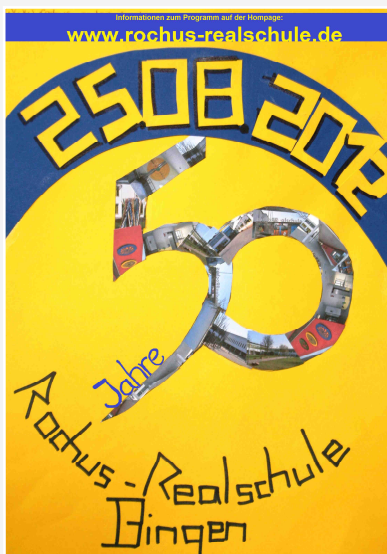
Herr Gödderz bietet mit der **Schulseelsorge** individuelle Beratung und Hilfe an. Herr Dieter Schmitt und Frau Fondel bieten eine inhaltliche Vorbereitung auf die **Erdkunde-Exkursion** nach Südtirol an. Frau Ursula Linck pflegt mit ihren AG-Schülern „**Internationale Kontakte**“ per Internet. Herr Jan Schmitt vermittelt in einer AG die Pflege und den technischen **Umgang mit Medien**. Der „**Computer-Führerschein**“ (ECDL) verbessert die Konkurrenzfähigkeit auf dem Ausbildungsmarkt. Den ECDL erwerben die Schüler in einer AG unter der Leitung von Frau Eisele und Herrn Roschel. „**Fit für die 11**“ bieten in Mathematik Frau Fondel und in Englisch Frau Arens an.

Projektwoche

In der zweiten Schulwoche steht eine Projektwoche auf dem Programm. Einige Klassen führen diese im Klassenverband durch, z.B. die 5. Klassen und die Bläserklasse 6b bzw. die Klassen 6d, 6f und 12, die eine Klassenfahrt unternehmen. Die Projekte stehen zumeist im Zusammenhang mit unserem Schuljubiläum. Die Themen sind ansprechend und anspruchsvoll. Hier zur Information eine kleine Auswahl: „50 Jahre Partnerschaft mit Burgund“, „Jubiläumsgottesdienst“, „Rochus-Rap“, „50 Jahre Schulsport und seine Entwicklung“, „Von der Lochkarte zum iPad“, „Freizeitspiele früher“, „The life and work of Saint Roch“, „Spiele und Experimente im Wandel der Zeit“, „Von Petticoat bis Baggy Pant“. -

Neugierig? Freuen Sie sich auf die Projektpräsentation am 25.08. ab 12 Uhr in der RRS+.

PLAKATE ZUM JUBILÄUM



Änderung: Anzahl der Klassenarbeiten

Das Ministerium hat in einer Verwaltungsvorschrift die Anzahl der Klassenarbeiten neu geregelt. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie am ersten Elternabend.

Fach/ Klasse	5	6	7	8	9	10
Deutsch/ Aufsätze	3	3	3	3	4	4
Deutsch/ Rechtschreibung	1	1	1	1	0	0
Englisch	3	4	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Französisch		3	4	4	4	4
Wahlpflicht- fächer		3	4	4	4	4

Schüler der letztjährigen 8. und 9. Klassen haben in Bildende Kunst unter Leitung von Frau Raffauf Plakate zum 50. Schuljubiläum entworfen.

Die endgültige Auswahl für den Druck eines Plakates fiel sehr schwer, wie man hier erkennt.

Das obere Plakat ist eine Gemeinschaftsarbeit von Anna Lena Dickenscheid, Theresa Kiefer und Jamila Kübler. Das mittlere Plakat fertigte Jonathan Tullius an. Das untere Plakat stammt von Jamila Kübler. Letztendlich fiel die Auswahl auf den Entwurf von Laura Jahali (rechts).





Schulleitung wieder komplett

Heidi Becker ist neue Realschulkonrektorin

Frau Becker wurde in Nordhorn (Niedersachsen) geboren. Sie studierte in Münster/Westfalen und wechselte dann im Jahr 2004 nach dem Referendariat und erster Planstelle in Nordrhein-Westfalen 2004 nach Rheinland-Pfalz. Bis zum Jahr 2010 arbeitete sie in Bad Kreuznach als Konrektorin. Anschließend führte der Weg dann an die Realschule plus in Gau-Algesheim.

Seit Beginn des Schuljahres 2012/2013 ist Heidi Becker 2. Konrektorin an der Rochus-Realschule plus mit Fachoberschule. Sie unterrichtet die Fächer Biologie, Chemie, Haushaltslehre und Englisch. Zu ihren Hobbies gehören Lesen, Fahrrad fahren, Wandern und Reisen. Wir wünschen Frau Becker viel Freude und Erfolg bei der Wahrnehmung ihrer neuen Tätigkeit.

Neu im Kollegium

Becker, Heidi (Ch, Bio, HuS)
 Berg, Gabriele (BK, Ek)
 Bilke, Thekla (GuS)
 Bitz, Katharina (Bio, e.Rel, D)
 Dhonau, Johannes (M, AL, Werk)
 Dransfeld, Dr. Olaf (GuS, Ch, Bio)
 Heupel, Anna (E, Bio)
 Kleinholz, Claudia (Sp, Bio)
 Lehnhardt, Sarah (D, Mu)
 Schäfer, Patricia (M, BK)
 Schönborn, Dominik (D, AL)
 Servatius, Verena (Ch, Bio)
 Spatz, Sarah (M, HuS)
 Temesvary, Stephanie (E, D)

Unsere neuen Referendare

Alt, Julia
 Herrmann, Claudia
 Schumacher, Lisa
 Seithel, Sabrina
 Stotz, Christian

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Der erste Schultag

Der erste Schultag leitete für die 5. und 11. Klassen einen neuen Schulabschnitt ein. Sie wurden von den Klassenleitern, Frau Renate Raffauf (5a/ Bildmitte rechts), Frau Christa Eisenhauer (5b/ Klassenfoto rechts unten), Frau Kristina Pommerehnck (5c), Frau Jennifer Braun (5d), Frau Alexandra Franz (5e), Herrn Dr. Olaf Dransfeld (11 GuS) und Frau Sara Speicher (11 WuV) sowie von Schulleiter Bernd Karst, Orientierungsstufenleiterin Silke Lautz und FOS-Koordinatorin Beate Wegmann begrüßt und in die schulische Arbeit eingeführt. Adem Karatas (5b/ Bild rechts oben) war der Fotograf des Tages.



Schuljubiläum Programm

11:30 Aufbau der Projekte
 12:00 - 15:30 Projektpräsentation
 15:00 - 16:00 Gottesdienst für ehemalige Lehrer und ehemalige Schüler sowie Interessenten in der ev. Christus-Kirche in Büdesheim
 16:00 - 18:00 Ehemaligentreffen, Klassentreffen (Adressaten: ehemalige Schüler sowie aktive und ehemalige Lehrkräfte)
 18:30 - 22:00 Schulball mit „Les Patrons“



Barbara Henriksen übergibt „Wappentiere“ Traditions-AG wird fortgesetzt

Frau Barbara Henriksen wurde zum Ende des vergangenen Schuljahres pensioniert. Die Realschullehrerin unterrichtete an unserer Schule seit 1975 Biologie und Chemie. Die „Wappentiere“, ihre Schildkröten, bleiben unserer Schule erhalten. Die Schildkröten-AG wird künftig von unserer neuen Biologielehrerin, Frau Katharina Bitz, geleitet. Im Gespräch mit AG-Schülern schildert Frau Henriksen rückblickend den besonderen Stellenwert der Schul-Schildkröten.



Schildkröten-AG: *Wie lange gibt es schon Schildkröten an der RRS+?*

Barbara Henriksen: Im Jahr 1993 haben wir mit dem Projekt „Schildkröten“ an der Rochus-Realschule begonnen. Angefangen hat alles mit den beiden Schildkröten Nina (Rotwangen-Schmuckschildkröte) und Erika (Höcker-schildkröte). Neben der wöchentlichen Schildkröten-AG werden die Schildkröten mittlerweile auch im Unterricht eingesetzt. Es werden z.B. bestimmte Themenbereiche wie Ökologie, Artenkenntnis, Tierverhalten am Beispiel der Schildkröten aufgezeigt und unterrichtet.

Schildkröten-AG: *Bitte fassen Sie kurz zusammen, was wir in der AG machen.*

Barbara Henriksen: Die Kinder lernen, das Verhalten von Tieren anhand eigener Beobachtung zu verstehen. Dabei werden Themen wie Farbensehen, Raumlagesinn und Drehsinn mittels einfacher Versuche mit den Schildkröten in Schüler-Kleingruppen untersucht, notiert und besprochen. Für die Kinder ist es zudem wichtig, den Umgang mit Tieren zu

lernen und Verantwortung für die Tiere zu übernehmen. Daher übernimmt jeder Schüler eine Patenschaft für eine Schildkröte, um die er sich mit Liebe kümmert. Zur wöchentlichen Pflege gehören zudem, dass das Gewicht und die Größe der Schildkröten sowie die Wasserqualität der Becken regelmäßig überprüft werden.

Schildkröten-AG: *Wie kamen Sie auf die Idee, Schildkröten an die RRS zu holen?*

Barbara Henriksen: Privat habe ich schon seit meiner Jugend mit großer Begeisterung Wasserschildkröten gehalten. Der Vorteil an der Haltung von Schildkröten, auch im Schulalltag, ist vor allem, dass diese Tiere kein Fell besitzen und daher auch Kinder mit Allergien problemlos mit den Tieren umgehen können. Zudem sind sie leicht zu zähmen, zutraulich und robust gegen Lärm. Unter dem Motto: „Langsam aber nicht langweilig!“ sind die Wasserschildkröten mittlerweile die Wappentiere der Schule. Hoffentlich bleibt das so.

SCHULLEITUNG	SEKRETARIAT HAUSMEISTER	DANKE
Bernd Karst (RR) Dieter Schmitt (RKR) Heidi Becker (RKR'in) Wolfgang Dengler (RKR) Beate Wegmann (OSTr'in)	Sekretariat: Caroline Hüttner Eveline Thiex Hausmeister: Peter Fuchs	Homepage zum 50-jährigen Jubiläum Eigens zum 50-jährigen Schuljubiläum hat Herr Jörg Krick, Mitglied des Schulelternbeirates, eine sehr informative und reich bebilderte Homepage erstellt. Vielleicht möchten Sie eigene Schulfotos oder Beiträge zur Schulgeschichte einstellen lassen? Verwenden Sie hierzu die temporäre E-Mail rrs-50@hotmail.de Herrn Krick sei an dieser Stelle herzlich gedankt.